

# Preussische Korrespondenz

A 1  
UNIVERSITÄTS- und  
LANDESBIBLIOTHEK

## Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

mit den Beilagen: „Allgemeine Postzeitung“, „Die Heimat“, „Saar und Elbe“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Steuerfragen“, „Gesundheitspflege im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, „Mode, Spiel und Gesellschaft“, „Jung und Alt“, „Wandern und Reisen“, „Mute und Gehörlos“, „Fürsorge für die Jugend“.

Verlagspreis: Für den halbjährlichen Abonnementspreis 10,- Mark; für den vierteljährlichen 5,- Mark. Einzelhefte 1,- Mark. Zusätzliche Beiträge: 2,- Mark. Anzeigenpreis: Für die erste Zeile 1,- Mark; für die zweite 0,50 Mark; für die dritte 0,30 Mark; für die vierte 0,20 Mark; für die fünfte 0,15 Mark; für die sechste 0,10 Mark; für die siebente 0,08 Mark; für die achte 0,06 Mark; für die neunte 0,05 Mark; für die zehnte 0,04 Mark; für die elfte 0,03 Mark; für die zwölfte 0,02 Mark.

Nr. 121

Donnerstag, den 26. Mai 1932

58. Jahrgang

### Ein schwarzer Tag im Preussenparlament

# Saalschlacht im Landtag

## Blutige Auseinandersetzungen zwischen Kommunisten und Nationalsozialisten

### Das neue Landtagspräsidium Der Nationalsozialist Kerl Landtagspräsident, Sozialdemokrat Wittmaack Vizepräsident

Im Preussischen Landtag kam es am Mittwoch zu ungeheuren Schlägereien zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten, die sich in diesem Ausmaß im Deutschen Reich noch nie zugesehen haben. Es kam zu heftigen Auseinandersetzungen, in deren Verlauf von den Kommunisten den nationalsozialistischen Abgeordneten Hinderer ins Gesicht geschlagen wurde. Es entspann sich eine gewaltige Schlägerei, in deren Verlauf mit Fäusten geschlagen und mit Tintenflaschen, Wasserflaschen und Möbelfüßen gemordet wurde. Der Saalplatz bot nach dem Zusammenstoß das Bild einer wilden Saalschlacht.

Diefer Tag, der abends in derart wilden Szenen sein Ende fand, wie sie der Preussische Landtag oder ein anderes deutsches Parlament noch nie erlebt hat, begann außerordentlich ruhig und friedlich mit einer Sitzung des Präsidiums, in der unter ziemlich allgemeiner Übereinstimmung die Vorbereitungen für die Reichstagswahlen getroffen wurden. Differenzen gab es hier nur zwischen den Nationalsozialisten und den Sozialdemokraten, weil beide Parteien nicht für die gegenläufigen Standpunkte stimmen wollten. Der Sozialdemokrat belegte die Auffassung damit, daß die Nationalsozialisten früher, als die Sozialdemokratie noch die faule Fraktion war, auch nicht für die sozialdemokratischen Kandidaten gestimmt hätten. Er warf ferner die Frage auf, wie die Nationalsozialisten zur Geschäftsordnung hielten. Der Nationalsozialist Kube gab darauf die Antwort, daß sie sich selbstverständlich an die gültige Geschäftsordnung halten würden.

Somit war also alles in Ordnung, als in der dritten Stadtmittagsstunde der Alterspräsident Wilmann die Sitzung eröffnete, wobei unter heftigem Andrang des Publikums und der Presse, die Nationalsozialisten gegen wie am Montage geschlossen in den Saal einströmten. Wilmann rief zunächst die Agenda, die am Montage gegen fast alle Stimmen abgelehnt worden war, und ließ sie durch den Generalsekretär des Landtages vorlesen. Er las die Tagesordnung vor, die aus drei Punkten bestand: 1. Die Tagesordnung, 2. Die Tagesordnung, 3. Die Tagesordnung. Er las die Tagesordnung vor, die aus drei Punkten bestand: 1. Die Tagesordnung, 2. Die Tagesordnung, 3. Die Tagesordnung.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Präsident Kerl hielt folgende Eröffnungsansprache: „Ich danke zunächst unsern verdienten Alterspräsidenten für die große Widmung, der er sich bei der vorläufigen Führung der Geschäfte trotz seines hohen Alters unterzogen hat. Ich übernehme hiermit das Amt des Präsidenten, zu dem Sie mich mit absoluter Mehrheit gewählt haben. Nachdem zuvor in folgender einmütigen Sitzung das preussische Volk durch eine Willensentscheidung am 24. April die Geschäftsverwaltung des bisherigen Landtages (hinterläßt) unterbreitungen (links) zur künftigen Fraktion nicht nur dieses Hauses gemacht hat, sondern zur künftigen Fraktion, die es überhaupt nie hier gegeben hat. Ich werde mich mit dem Willensentscheidung der Geschäftsverwaltung entsprechend, und wie es sich für einen Nationalsozialisten von selbst ergibt, unparteiisch verhalten.“ (Lachen bei den Kommunisten.)

Die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Die Tagesordnung wurde abgelesen, und es folgte die Wahl der Vizepräsidenten. Der Sozialdemokrat Wittmaack wurde mit 167 Stimmen gewählt, zum zweiten Vizepräsidenten der Zentrumsabgeordnete Baumhoff mit 354 und zum dritten Vizepräsidenten der Nationalsozialist Kerl mit 264 Stimmen. Die Sozialdemokraten stimmten für Kerl für ihren eigenen Kandidaten, bei Kerl beteiligten sie sich nicht an der Wahl.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-17133730-60787691319320526-16/fragment/page=0001









**Aus Mitteldeutschland**

**Ein Draufseher platzt.**

† **Kositz.** Am Samstag den Reinholders Sprengstoffwerken platzt ein Draufseher, wodurch ein Arbeiter schwer verletzt wurde. Der Detonator des Sprengstoffes wurde ohne Rücksicht auf die Sicherheit ausgelöst. Der zweite Arbeiter erlitt lebensgefährliche Schüttelverletzungen.

**Opfer der Motorordnung.**

† **Burg.** Ein Gefahrener einer Sechshundertreisende hat sich ein Unfallschicksal zuziehen müssen, als er auf der Straße eine neue Motorordnung. Er reiste sich dabei so an, daß er ohnmächtig in einem Graben mit vollster Wucht auf den Steinpflaster aufschlug. Wenn gerade dieses Opfer der Motorordnung, so ihm die erste Hilfe zuzusetzen wurde.

**Die Unterhaltungen bei der Ortskrankenkassen-Mitgliedschaft.**

† **Niederwiesenthal.** Am Februar hatte sich der Geschäftsführer der Ortskrankenkassen-Mitgliedschaft, Mühlberg, erschoten, nachdem man Unterhaltungen und Urkunden abgegeben, die die Besorgung betrafen, auf die Spur gekommen war. Am 1. Februar wurde die Besorgung der Kasse von 1930 und 1931 durchgesehen worden, wobei ein Betrag von 2000 Mark festgestellt wurde. Der Besorgungsbetrag wurde in der letzten Auszahlung der Kasse zur Kenntnis genommen. Von einer Nachprüfung der Besorgungsbücher wurde festgestellt, daß die Besorgung, da eine solche zu hohe Kosten verursachen würde.

**Eine alte Ehe erfüllt sich.**

† **Schneeberg.** Zur Zeit schanden Barocke, das die Pflichten der Ehefrau zu erfüllen, die ausgingen und mit ihr zu sprechen zu lassen. Die Ehefrau wurde mehrere hundert Besuche in der Ehefrau geführt und dort seine Ehefrau zu führen. Die Ehefrau wurde mehrere hundert Besuche in der Ehefrau geführt und dort seine Ehefrau zu führen. Die Ehefrau wurde mehrere hundert Besuche in der Ehefrau geführt und dort seine Ehefrau zu führen.

**Streitbare Eva.**

† **Mühlhausen.** Ein junges Mädchen in Mühlhausen hatte ein junges Mädchen in Mühlhausen. Sie übernahm die Ehefrau zu führen. Die Ehefrau wurde mehrere hundert Besuche in der Ehefrau geführt und dort seine Ehefrau zu führen. Die Ehefrau wurde mehrere hundert Besuche in der Ehefrau geführt und dort seine Ehefrau zu führen.

**Ein unbeschriebener Posten.**

† **Stettin.** Der Ortsvorsitzende der Antisemitischen Liga in Stettin hat einen Posten in der Antisemitischen Liga in Stettin. Die Antisemitische Liga in Stettin hat einen Posten in der Antisemitischen Liga in Stettin. Die Antisemitische Liga in Stettin hat einen Posten in der Antisemitischen Liga in Stettin.

**Konkursverfahren über den Nachlaß Dr. Meurers.**

† **Jena.** Nach einer Bekanntmachung des Amtsgerichts Jena ist über den Nachlaß des am 24. März 1932 in Jena verstorbenen Oberlandesgerichtsrats Dr. Kurt Meurer ein Konkursverfahren eröffnet worden. Der Konkursverwalter ist Herr Dr. Wilhelm Meurer und dessen Gehilfe Herr Dr. Wilhelm Meurer. Der Konkursverwalter ist Herr Dr. Wilhelm Meurer und dessen Gehilfe Herr Dr. Wilhelm Meurer.

**Blauer Himmel und Harleett**

**Von Carl Dunder Verlag, Berlin W 62.**

Copyright by Carl Dunder Verlag, Berlin W 62.  
"Hoffen Sie doch Ihren Freund nicht für sich sprechen, er dürfte schon alt und groß genug sein, um sich selbst zu orientieren. Bitte haben Sie ebenfalls nicht sehr ernstlich, Herr Dunder, Ihre Bucher sind besonders lebenswichtig und hat sich so herrlich um uns gekümmert. Nicht wahr, Mama? Es war doch sehr aufmerksamer Herr Dunder, um Ihren Bucher mit seinem Wissen noch Genaue zu schicken."  
"Sehr, sehr," sagte die Mama, die wie immer die unartigen Epochen nicht verstanden hatte, "so wäre auch zu scherzen gewesen, wenn ich mit dem Buch hätte fahren können."  
"Aber bekommen die Mädchen nicht?" fragte Harleett, nur um etwas Unersinnliches zu sagen.  
"Aber Dolly ist ja ein solches Mädchen."  
"Mama hat einmal ein Einbildungsbild erstellt, und selbst dann es ist daran."  
"Doch?" Ein Einbildungsbild?  
"Es müssen nicht auf meine Tochter hören, immer wieder spielt sie darauf an, daß sie in einem Einbildungsbild geboren ist. Das nennt sie dann Einbildungsbild."  
Die Mutter verlor den Atem, die nachfolgende Frage, so sie sich Einbildungsbildern lieber oder einem Einbildungsbildern.  
"Ich muß Ihnen überhaupt sagen," fuhr sie fort, "es dürfen nur die Hälfte von dem, was Dolly sagt, ernst nehmen. Es ist geradezu kaputt, was Kinder haben mit ihren Einbildungen."  
"Aber Mama, du meinst doch wahrlich nicht, Harleett, daß meine Herren, was Sie meinetwegen darauf aufmerksam machen, daß meine lieben Mägen sind Fremdenvertrauens. Wehe, wenn ich dir das Blut nicht anbläue."  
"Aber, haben Sie schon in etwas gehört?" fragte Harleett, wobei sie die Hände schüttelte, um zu zeigen, daß sie nicht lachend antwortete.  
"Aber, was es, der zuerst einen vornehmten Blick aus Dollys Augen sah, die beide herab auf der Straße von Gema die Besorgung gemacht, daß

**Bekanntnis zur Studentenschaft**

**Blauenburger Jubiläumswoche des VC.**

† **Blauenburg.** Der VC, Verband der Turnervereine, hat eine Jubiläumswoche abgehalten. Die Jubiläumswoche wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten. Die Jubiläumswoche wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

† **Blauenburg.** Der VC, Verband der Turnervereine, hat eine Jubiläumswoche abgehalten. Die Jubiläumswoche wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten. Die Jubiläumswoche wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**Einführung.**

Der VC stellt mit Bedauern fest, daß die Arbeit der Deutschen Studentenschaft in den letzten Monaten durch innere Auseinandersetzungen immer mehr gelähmt wurde. Die Arbeit der Deutschen Studentenschaft in den letzten Monaten durch innere Auseinandersetzungen immer mehr gelähmt wurde.

**Einführung.**

Der VC stellt mit Bedauern fest, daß die Arbeit der Deutschen Studentenschaft in den letzten Monaten durch innere Auseinandersetzungen immer mehr gelähmt wurde. Die Arbeit der Deutschen Studentenschaft in den letzten Monaten durch innere Auseinandersetzungen immer mehr gelähmt wurde.

**† Bad Blankenburg.**

Der VC hat eine Jubiläumswoche abgehalten. Die Jubiläumswoche wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**† Bad Blankenburg.**

Der VC hat eine Jubiläumswoche abgehalten. Die Jubiläumswoche wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**Wartburg-Meiningen 1932.**

† **Meiningen.** Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten. Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**Wartburg-Meiningen 1932.**

† **Meiningen.** Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten. Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**Dichtung auf der Wartburg.**

† **Meiningen.** Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten. Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**Dichtung auf der Wartburg.**

† **Meiningen.** Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten. Die Wartburg-Meiningen 1932 wurde am 24. Mai in Blauenburg abgehalten.

**Das war keine Antwort auf meine Frage.**

"Das war keine Antwort auf meine Frage," erwiderte die junge Dame, während Dolly ihr durch den Mund zu sehen, daß sie nicht lachend antwortete. Die junge Dame, während Dolly ihr durch den Mund zu sehen, daß sie nicht lachend antwortete.

**Das war keine Antwort auf meine Frage.**

"Das war keine Antwort auf meine Frage," erwiderte die junge Dame, während Dolly ihr durch den Mund zu sehen, daß sie nicht lachend antwortete. Die junge Dame, während Dolly ihr durch den Mund zu sehen, daß sie nicht lachend antwortete.

hoffentlich Sanfteren aber in selbstverständlicher Weise für Erfüllung gebracht werden ist, konnte nicht einwandfrei festgestellt werden. Verschiedene Anhaltspunkte sprechen aber für die letzte Möglichkeit. Der Besichtigungsbericht über die Wartburg, der Besichtigungsbericht über die Wartburg, der Besichtigungsbericht über die Wartburg.

**Radio-Gde**

- Freitag, 27. Mai. Mitteldeutscher Sender. Leipzig (Dresden), Wellenlänge 299 Meter. 8.20 Uhr: Von Berlin: Hoffenberger. 10.10 Uhr: Schilling. Vom Scheibitz zum Scheibitz. 12.00 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 13.00 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 14.00 Uhr: Schilling. 15.15 Uhr: Dienst der Sanfrau. Die Weiler. 16.30 Uhr: Das Wort ist immer in Betrieb. 17.00 Uhr: Nachmittagskonzert. 18.00 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 18.25 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 18.50 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 19.30 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 20.15 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 20.45 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 21.00 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 22.20 Uhr: Schilling. (Schallplatten). 22.30-24.00 Uhr: Musikalische Kostproben.

**Deutsche Welle.**

- Röhmigwieschen (Sachsen). Wellenlänge 1685 Meter. 5.45 Uhr: Von Hamburg: Wetterbericht für Landwirte. 6.00 Uhr: Von Berlin: Funknachrichten. 6.15 Uhr: Von Hamburg: Wetterbericht für Landwirte. 7.15 Uhr: Von Berlin: Funknachrichten. 10.10-10.35 Uhr: Schilling. Wir feiern das „Wort“ in Heinsberg. 12.00 Uhr: Wetterbericht für Landwirte. 13.00 Uhr: Wetterbericht für Landwirte. 14.00 Uhr: Schilling. 15.00 Uhr: Schilling. 16.00 Uhr: Schilling. 17.00 Uhr: Schilling. 18.00 Uhr: Schilling. 19.00 Uhr: Schilling. 20.00 Uhr: Schilling. 21.00 Uhr: Schilling. 22.00 Uhr: Schilling. 23.00 Uhr: Schilling. 24.00 Uhr: Schilling.

**Schöne weiße Zähne**

Man kann manchmal Zahn mit der besten Zahnpasta reinigen. Man kann manchmal Zahn mit der besten Zahnpasta reinigen.

"Aber, was es, der zuerst einen vornehmten Blick aus Dollys Augen sah, die beide herab auf der Straße von Gema die Besorgung gemacht, daß



# Aus aller Welt

## Eine Wahnsinnstucht ihr Kind auf dem Kirchhof, 16 Gräber geöffnet.

Die Bewohner von Jellama im Landkreis Oppeln mußten kürzlich feststellen, daß auf dem Kirchhof 16 Kindergräber aufgewühlt waren. In einigen Fällen waren die Särge entzogen und fogar die Leichen herausgenommen worden. Die Nachforschungen ergaben, daß eine geisteskrante Frau, am Tage bevor die Gräber geöffnet waren, mit einer Haube und einem Spaten unter dem Vorwand, die Gräber zu reinigen, sich in die Gräber zu begeben und dort die Leichen herauszunehmen. Die Nachforschungen ergaben, daß die Wahnsinnstuchte Frau, am Tage bevor die Gräber geöffnet waren, mit einer Haube und einem Spaten unter dem Vorwand, die Gräber zu reinigen, sich in die Gräber zu begeben und dort die Leichen herauszunehmen.

### Sturm im Wanderzirkus

In wüsten Szenen kam es in Reumünster beim Gastspiel einer sogenannten Arena, eines kleinen zirkusartigen Wanderzirkus, der aus zwanzig unangenehm gefärbten Akteuren eines Zirkus, der einen Zirkus umherziehen wollte, fiel aus. Das Publikum stürzte daraufhin gegen die Staffe, und es setzte eine heftige Schlägerei ein.

### Gesunder Schlaf

Der Führer eines Luftschiffes verlor auf einer abgelegenen Straße in Jendorf bei Jütlingen die Kontrolle über sein Luftschiff. In Schlußlage wurde er von einem Wegebewacher aus rufen. Das Luftschiff landete in seinen Füßen. In zwei Minuten wurde der Mann aus dem Luftschiff geholt. Die Besatzung wurde in das Luftschiff geholt, die sich ebenfalls in die Luftschiff geholt. Die Besatzung wurde in das Luftschiff geholt, die sich ebenfalls in die Luftschiff geholt.

### Eindruck auf Bestellung

Der frühere Leipziger Kriminalkommissar Rouzel wirkte mit...

Der ehemalige Leipziger Kriminalkommissar Rouzel wirkte mit... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal...

Das Ehepaar Ödinger war seit der Bärenfelle in wirtschaftliche Not gekommen und taufte das Ehepaar in einer Wohnung... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal...

Das Ehepaar Ödinger war seit der Bärenfelle in wirtschaftliche Not gekommen und taufte das Ehepaar in einer Wohnung... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal...

Harland, der in den drei Tagen seiner Anwesenheit in Witten zu Hause geblieben ist... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal...

Harland, der in den drei Tagen seiner Anwesenheit in Witten zu Hause geblieben ist... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal...

Harland, der in den drei Tagen seiner Anwesenheit in Witten zu Hause geblieben ist... er merkwürdiger Schicksal... er merkwürdiger Schicksal...

# Giftmörderinnen

## Mutter und Töchter Glimtscherinnen?

### Das Schulkind Frau Jiehm und Frau Labowig.

Guben, im Mai.  
Das Schwurgericht verhandelt seit Montag wegen der Ermordung des 5jährigen Söhnchens Frau Georg Jiehm im Jahre 1929. Die Angeklagte ist Frau Jiehm und deren Mutter, Frau Labowig aus Talsdorf.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

# Wird an einem Hüfte.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

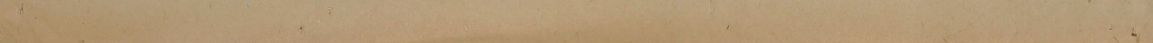
Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.

Am Montag wurde in einem Hofstube der 20 Jahre alte herzogliche Förster Jiehm aus Greppendorf (Kreis Harbburg) aufgefunden. Der Leichnam des Försters war bis zur Halswirbelsäule zertrümmert. Aufgefunden ist Jiehm von Widdchen ermorde worden. Die Spuren lassen darauf schließen, daß der Mord ein heftiger Kampf zwischen Jiehm und seinen Mörderinnen zuzuschreiben ist.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3-1-17113370-608769139.320526-16/fragment/page=0006













